**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 101 (1975)

**Heft:** 36

Rubrik: Schüttelreime

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# SCHÜTTEL-REIME



Auf dem Boot stehen ein paar Hunnen, fangen Wale mit Harpunen.

Die Himmelskörper liegen in Sichtweite, die Astronauten siegen in Lichtweite. Hans Weigel, A-Maria Enzersdorf

Wer Reisen stets mit Eile macht, gibt nicht auf jede Meile acht. R. Lange, Fällanden

#### Sommerhitze 1975

Der eine leidet unter einer Hitzewelle. Ein andrer wird durch gute Witze helle.

Man kann nicht stets in der Gedankenschwere leben: Man darf zuweilen in der Schüttelreime Leere schweben. Dr. Wieland Schmid, Zürich

### Desillusionierter Ehemann

Einst sah ich sie als meine nette Fessel. Jetzt ist sie bloss noch eine fette Nessel.

Er bohrte tief im Nasenloch, doch die Kollegen lasen noch. Reinhard Mundwiler, Schönenwerd

Schlürft einer ohne Mass und Unterlass das feine Bier, dem kämen für den Heimweg wohl zupass der Beine vier.

Es haben meiner Tante Katzen mir gar so wohlbekannte Tatzen. Hansmax Schaub, Glarus

# Von einer Sommerwanderung

's ist Zeit! Ich muss die engen Zimmer fliehen, will nach der Sonne Glanz und Flimmer ziehen.

Die Heuer schwitzen an dem Ladewagen, bei mir die Brämen an der Wade lagen.

Komm, Freund, lass uns zur Bergesspitze wenden, gern will ich dir die neusten Witze spenden.

Beim Schlosse sehn wir zwar nur kahle Mauern, doch wollen wir vergnügt zum Mahle kauern.

Zu Häupten ragen Türme, winken Scharten. Pack aus! Wie lang soll ich auf Schinken warten?

Kaum eine Spur erblick ich hier von Zinnen, es ist wohl besser, ich spazier von hinnen.

Zu Haus will ich der Frau die Schwielen zeigen und listig von den nächsten Zielen schweigen. Felix Brodtbeck, Basel

# Die drei goldenen Spielregeln

- Bitte nicht mehr als drei Schüttelreime auf einmal einsenden. Den Einsendungen kein Rückporto beilegen, wir können über die Schüttelreim-Rubrik nicht korrespondieren. Adresse: Redaktion Nebelspalter, Schüttelreime, 9400 Rorschach.

